



SIEGFRIED LEHMANN  
Mitglied des Landtages von Baden-Württemberg

Siegfried Lehmann, MdL – Schubertstr. 3 – 78315 Radolfzell

**bodenseeland**  
UNITED INNOVATIONS

78315 RADOLFZELL  
Schubertstr. 3  
Telefon: 07732 - 972443  
Telefax: 07732 - 972444  
siegfried.lehmann@web.de  
www.siegfried-lehmann.de

An die Redaktion

20.12.2006

Radolfzell,

## **Pressemitteilung**

**Grüne Landtagsfraktion fordert Landesregierung auf, die im Haushaltsentwurf angekündigten Kürzungen bei der Förderung der Landjugend zurück zu nehmen. „Bei der Landjugend zu sparen bedeutet das ehrenamtliche Engagement zu kürzen und interessierte Jugendliche zu demotivieren“, kritisiert der Landtagsabgeordnete Siegfried Lehmann.**

Der von der Landesregierung vorgelegte Haushaltsentwurf weist enorme Einsparungen im Bereich der Jugend auf. Sowohl die Förderung von Kindern und Jugendlichen als auch Bildungsangebote für Jugendliche insbesondere im Bereich des ehrenamtlichen Engagements sind von den massiven Einsparungen der Landesregierung nicht verschont geblieben. „Jugendverbände wie die Landjugend sind von drastischen Kürzungen bedroht“, kritisiert der Konstanzer Landtagsabgeordnete Siegfried Lehmann, „Viele Verbände können ohne die Gewährleistung einer dauerhaft bestehenden Landesförderung ihre Arbeit nicht mehr leisten!“

Besonders kritisch sieht der Landtagsabgeordnete Kürzungen von Fördermitteln an Verbänden, welche durch Qualifizierungs- und Vernetzungsangebote unverzichtbare Leistungen im Bereich des ehrenamtlichen Engagements ermöglichen. „Nachhaltige Ausgaben, welche bereits von sich aus einen Mehrwert schaffen, sollten nicht unbedacht der Sparwut zum Opfer fallen“, fordert Siegfried Lehmann daher, denn durch die motivierte ehrenamtliche Arbeit von Jugendlichen können Angebote für Kinder und Jugendliche bereitgestellt werden, die der Staat allein zu stemmen nicht in der Lage wäre.

Gerade die Förderung von Vereinen und Verbänden zur Unterstützung der Jugendlichen ist nach Ansicht des Landtagsabgeordneten Lehmann besonders wichtig, wenn es um das Erlernen von sozialen Kompetenzen und Teamfähigkeit gehe. „In unserer Gesellschaft ist die Familie nicht mehr in der Lage, alle sozialen und Erziehungsaufgaben eigenständig zu erfüllen. Gerade deshalb ist ein breites und qualitativ hochwertiges Angebot für Kinder und Jugendliche für unsere Familien und damit für unsere Gesellschaft unverzichtbar“, so der Landtagsabgeordnete Siegfried Lehmann.

Die Ankündigung von Ministerpräsident Oettinger, 50 zusätzliche Schulpsychologenstellen zu schaffen, begrüßt der Grüne Landtagsabgeordnete grundsätzlich, sieht dies jedoch keineswegs als Ersatz für bestehende Jugendangebote. „Die pädagogische Aufgabe der Vereine und Verbände ist aus meiner Sicht viel bedeutender, wenn es darum geht, dass Jugendliche einen festen Stand in der Gesellschaft bekommen und nicht zu Außenseitern abgeschoben werden. Schulpsychologen haben die Aufgabe einzugreifen, wenn Kinder und Jugendliche bereits Probleme haben. Ziel der Jugendförderung des Landes sollte jedoch sein, durch die Gewährleistung eines umfangreichen Angebots für Jugendliche dafür zu sorgen, dass unsere Kinder gar nicht erst zu „Problemkindern“ werden“ begründet Siegfried Lehmann seinen Appell an die Landesregierung.

Der Landtagsabgeordnete Lehmann fordert daher die Landesregierung auf, die Kürzungen im Bereich der Jugend einschließlich der Landjugend zurück zu nehmen. Denn nur ohne die geplanten Kürzungen kann das von der Landesregierung angekündigte „Bündnis für die Jugend“ tatsächlich eingegangen werden. „Es wird daher Zeit, dass die Landesregierung ihre bisher leeren Versprechen durch Taten einzulösen bereit ist und die vorgesehenen Kürzungen im Bereich der Jugend für nichtig erklärt“ fordert der Grüne Landtagsabgeordnete Siegfried Lehmann.